

EXPT Solutions

Das Magazin der DWL-Gruppe

Topthema im Juni 2026

**Wettbewerbsfähig und krisenfest
bleiben mit DWL Consulting**

[Weiterlesen →](#)

**Erhalten Sie
Ihr persönliches
Exemplar!**

Passen Sie die Themen
Ihren Interessen an.

[Mehr dazu auf Seite 8 →](#)



Erhalten Sie Ihr persönliches Exemplar!

Passen Sie die Themen
Ihren Interessen an.

Mehr dazu auf Seite 8 →

Editorial & Inhalt

Liebe Mandantinnen, liebe Mandanten,

wir freuen uns, Ihnen heute eine brandneue Ausgabe unseres Magazins präsentieren zu können. Das Steuerrecht ist ständig in Bewegung und es ist uns ein Anliegen, dass Sie immer gut informiert sind. Deshalb haben wir auch in diesem Monat die wichtigsten Änderungen und Informationen aus den Bereichen Recht, Steuern und Wirtschaft für Sie zusammengestellt. Darüber hinaus wollen wir Ihnen auch Neuigkeiten aus unserem Kanzleialltag nicht vorenthalten.

Falls Sie Fragen haben, stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung!

Ihr DWL-Team

Topthemen

- 03 Titelthema**
Wettbewerbsfähig und krisenfest bleiben mit DWL Consulting
- 05 Topthema**
Holding gründen: Wann es sich lohnt

Rubriken

Aus unserem Haus

- 07** Was uns bewegt: Artikel aus dem Kanzleialltag

Ihre Themen

- 08** Was Sie interessiert: Ihre persönlichen Artikel

Aus aller Welt

- 10 Exklusives**
Ausgewählte Artikel, besondere Sachverhalte
- 10 Wissenswertes**
Wussten Sie schon, dass ...?
- 11 Innovatives**
Ausgedacht & Umgesetzt

Schnell informiert

- 04** Wann ist man als Geschäftsführer einer GmbH eigentlich sozialversicherungspflichtig?

Notarielle Urkunde als Antrag auf Buchwertfortführung

Aktivrente bei Familienangehörigen: Chancen und steuerliche Risiken

Anpassung der Einkommensteuer-Vorauszahlungen wegen Aktivrente
- 06** Gemeinnützigkeit scheitert an ungenauer Satzungsformulierung

Neue BFH-Entscheidung verunsichert: Wie werden Mitgliedsbeiträge besteuert?

Neue Meldepflicht für Kryptowerte

Abschlussstichtag 31.12.2025: IDW gibt Hinweise zur Auswirkung des Nahost-Kriegs auf die Rechnungslegung



Wettbewerbsfähig und krisenfest bleiben mit DWL Consulting

In einer Wirtschaft, die von raschem Wandel und wachsendem Wettbewerb geprägt ist, benötigen Unternehmen praxisnahe und vor allem umsetzbare Lösungen. Märkte verändern sich schneller denn je, Digitalisierung und künstliche Intelligenz sind unverzichtbar geworden um Zeit und damit Kosten zu sparen und der Fachkräftemangel macht Zeitfenster für strategische Aufgaben immer knapper.

Genau hier setzt DWL Consulting an: Mit neutralem Blick, fundierten Best-Practice-Erfahrungen und der nötigen Kapazität helfen wir Unternehmen, ihre Verbesserungspotenziale zu erkennen, die Ertragskraft zu stärken und sich krisenfest aufzustellen.

Ganzheitliche Unternehmensoptimierung aus einer Hand

DWL Consulting vereint Expertinnen und Experten aus IT, Human Resources, Finanzen & Controlling sowie Organisationsentwicklung. Diese interdisziplinäre Aufstellung ermöglicht

maßgeschneiderte, ganzheitlich abgestimmte Lösungen – von Ergebnisplanungen und Preiskalkulationen über Führungskräftecoachings und Prozessoptimierung bis hin zur Integration neuer Hard- und Softwarekomponenten.

Unser Alleinstellungsmerkmal: Keine theoretischen Inselösungen

Alle Leistungen kommen bei uns aus einer Hand – das schafft integrierte Konzepte statt isolierter Einzellösungen. Der Fokus liegt stets auf dem konkreten Ergebnis: Wir begleiten Unternehmen nicht nur bei der Planung, sondern aktiv bei der Umsetzung. Unsere Erfahrung aus dem Alltag kleiner und mittlerer Unternehmen garantiert Lösungen, die unmittelbar auf die tatsächliche Herausforderungen zugeschnitten sind.

Sprechen Sie uns an – wir begleiten Ihr Unternehmen zielgerichtet nach vorne.

Haben Sie Fragen zum Thema?

Dann kommen Sie mit uns ins Gespräch.



Johanna Kauschke

Betriebswirtin (M.A.)
Schwerpunkt Controlling u.
Finanzen

[Kontaktieren →](#)

Den vollständigen Artikel

und mehr erreichen Sie auf unserer Kanzleiwebseite

[Weiterlesen →](#)



Unternehmer

Wann ist man als Geschäftsführer einer GmbH eigentlich sozialversicherungspflichtig?

Wer eine abhängige Beschäftigung ausübt, ist sozialversicherungspflichtig. Entscheidend ist daher, welchen Einfluss ein Geschäftsführer auf die GmbH hat. Dabei spielen sowohl die Beteiligungsverhältnisse als auch die vertraglichen Regelungen eine wichtige Rolle.

[Weiterlesen →](#)

Alle Steuerzahler

Notarielle Urkunde als Antrag auf Buchwertfortführung

Nach einem Urteil des BFH können Vereinbarungen der Parteien im notariellen Umwandlungsvertrag regelmäßig nicht als Antrag des § 3 Abs. 2 Satz 1 UmwStG verstanden werden. Es fehlt an einer Erklärung der übertragenden Gesellschaft gegenüber dem Finanzamt. Damit stimmte der BFH der Auffassung der Finanzverwaltung zu.

[Weiterlesen →](#)

Arbeitgeber und Arbeitnehmer

Aktivrente bei Familienangehörigen: Chancen und steuerliche Risiken

Seit 1.1.26 gelten die neuen Regelungen zur Aktivrente. Danach dürfen sozialversicherungsrechtlich Beschäftigte, die ihre Regelaltersgrenze erreicht haben, nach § 3 Nr. 21 EStG bis zu 2.000 EUR im Monat steuerfrei verdienen. Doch gilt diese Neuregelung auch für GmbH-Gesellschafter-Geschäftsführer und für angestellte (betagte) Familienmitglieder?

[Weiterlesen →](#)



Arbeitgeber und Arbeitnehmer

Anpassung der Einkommensteuer-Vorauszahlungen wegen Aktivrente

Müssen Steuerzahler, die neben ihrer Rente noch Arbeitslohn aus einem Beschäftigungsverhältnis beziehen, Einkommensteuer-Vorauszahlungen leisten und erfolgte die Berechnung der Höhe dieser Vorauszahlungen vor dem 1.1.2026? Dann kann es durch die Anwendung der Neuregelungen zur Aktivrente seit dem 1.1.2026 nach § 3 Nr. 21 EStG zu einer Minderung oder sogar zum Wegfall der laufenden Einkommensteuer-Vorauszahlungen 2026 kommen.

[Weiterlesen →](#)



Holding gründen: Wann es sich lohnt

Die Wahl der richtigen Unternehmensstruktur hat erheblichen Einfluss auf Steuerbelastung und Investitionsfähigkeit. Eine Holding-Struktur kann ein wirkungsvolles Instrument sein, um Gewinne im Unternehmensverbund effizient zu bündeln und strategisch einzusetzen. Dabei ist zwischen reiner Beteiligungsholding und operativer Holding zu unterscheiden. Sie ist jedoch kein pauschales Erfolgsmodell und erfordert eine differenzierte Betrachtung.

Steuerlicher Grundmechanismus

Werden Gewinne von einer operativen Kapitalgesellschaft an eine Holding ausgeschüttet, sind diese auf Ebene der Körperschaftsteuer zu 95 % steuerfrei (§ 8b KStG). Die verbleibenden 5 % gelten als nicht abzugsfähige Betriebsausgaben und werden besteuert. Daraus ergibt sich eine effektive Mindestbelastung von rund 1,5 % (5 % × ca. 30 % inkl. Soli).

Bei der Gewerbesteuer greift das Schachtelprivileg nur, wenn die Beteiligung mindestens 15 % zu Beginn des Erhebungszeitraums beträgt (§ 9 Nr. 2a GewStG). Dann sind Dividenden auch gewerbesteuerlich freigestellt; andernfalls entsteht zusätzliche Belastung. Für die körperschaftsteuerliche 95 %-Freistellung besteht keine Mindestbeteiligung.

Besteuerung auf Gesellschafterebene

Ausschüttungen an natürliche Personen unterliegen grundsätzlich der Abgeltungsteuer (25 % zzgl. Zuschläge). Alternativ kann das Teileinkünfteverfahren greifen, bei dem 60 % der Einkünfte dem persönlichen Steuersatz unterliegen; Voraussetzung ist in der Regel eine Beteiligung von mindestens 25 % oder von mindestens 1 % bei beruflicher Tätigkeit für die Gesellschaft.

Die Holding bewirkt primär eine Steuerstundung: Besteuerung auf privater Ebene erfolgt erst bei Ausschüttung. Ein echter Vorteil entsteht vor allem bei Thesaurierung und Reinvestition, nicht zwingend bei späterer Vollausschüttung.

Veräußerungsgewinne

Gewinne aus der Veräußerung von Anteilen sind auf Holding-Ebene ebenfalls zu 95 % steuerfrei, sodass effektiv nur die 5 %-Hinzurechnung (~1,5 %) besteuert wird. Für Streubesitzbeteiligungen unter 10 % gilt eine Besonderheit: Dividenden sind hier voll steuerpflichtig, Veräußerungsgewinne bleiben hingegen begünstigt. [...]

Haben Sie Fragen zum Thema?

Dann kommen Sie mit uns ins Gespräch.



Mattes Suntken

Rechtsanwalt,
Steuerberater

Den vollständigen Artikel

und mehr erreichen Sie auf unserer Kanzleiwebseite

[Kontaktieren →](#)

[Weiterlesen →](#)



Alle Steuerzahler

Gemeinnützigkeit scheitert an ungenauer Satzungsformulierung

Der BFH verschärft die Anforderungen an die Gemeinnützigkeit: Eine ungenaue Regelung zum Vermögensanfall in der Satzung reicht nicht aus. Fehlt die konkrete Benennung eines begünstigten Zwecks oder Empfängers, wird die Gemeinnützigkeit versagt. Organisationen sollten ihre Satzungen dringend prüfen und an die Mustervorgaben anpassen.

[Weiterlesen →](#)

Alle Steuerzahler

Neue BFH-Entscheidung verunsichert: Wie werden Mitgliedsbeiträge besteuert?

Der BFH bringt Bewegung in die Umsatzbesteuerung von Mitgliedsbeiträgen: Beiträge können steuerbar sein, doch entscheidend ist, ob einheitliche oder getrennte Leistungen vorliegen. Je nach Ausgestaltung drohen unterschiedliche Steuersätze – mit Folgen für den Vorsteuerabzug. Für Vereine entsteht erheblicher Prüfungs- und Gestaltungsbedarf.

[Weiterlesen →](#)

Alle Steuerzahler

Neue Meldepflicht für Kryptowerte

Durch das Gesetz über die Meldepflicht von Anbietern und den automatischen Austausch von Informationen in Steuersachen bei Kryptowerte-Dienstleistungen (Kryptowerte-Steuertransparenz-Gesetz) wurde eine EU-Richtlinie in nationales Recht umgesetzt. Die Meldung der Anbieter an das Bundeszentralamt für Steuern hat nach amtlich vorgeschriebenem Datensatz elektronisch zu erfolgen. Das Bundesfinanzministerium hat diesen Datensatz jüngst bekannt gegeben.

[Weiterlesen →](#)



Freiberufler

Abschlussstichtag 31.12.2025: IDW gibt Hinweise zur Auswirkung des Nahost-Kriegs auf die Rechnungslegung

Das Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) hat erläutert, inwieweit der Nahost-Krieg, der am 28.2.2026 ausgebrochen ist, Auswirkungen auf die Rechnungslegung zum 31.12.2025 haben kann. Der Fachhinweis ist insbesondere für Kapitalgesellschaften relevant, die einen Anhang und Lagebericht aufstellen müssen. Es ergeben sich jedoch auch rechtsformunabhängige Auswirkungen.

[Weiterlesen →](#)



Aktuell

Katharina Bojen erweitert ihre Expertise im Arbeitsrecht und Personalmanagement

Mit großem Engagement und neben ihrer anwaltlichen Tätigkeit hat unsere Kollegin Katharina Bojen ihren berufsbegleitenden Masterstudiengang im Bereich Arbeitsrecht und Personalmanagement erfolgreich abgeschlossen. Katharina ist seit dem Jahr 2024 Teil unseres Teams und wurde ebenfalls in diesem Jahr zur Rechtsanwältin zugelassen. Seither berät und vertritt sie unsere Mandantinnen und Mandanten mit großem Engagement und fundierter Fachkenntnis.

Durch den erworbenen Abschluss vertieft sie insbesondere die enge Verknüpfung zwischen arbeitsrechtlichen Fragestellungen und modernen Ansätzen des Personalmanagements und stärkt damit ihre interdisziplinäre Beratungskompetenz. Sie unterstreicht zudem ihren Anspruch, rechtliche Entwicklungen nicht nur zu begleiten, sondern aktiv mitzugestalten. Wir gratulieren herzlich zu diesem Erfolg und freuen uns auf den weiteren gemeinsamen Weg!

Katharinas Tätigkeitsschwerpunkte im Überblick:

- Individualarbeitsrecht
- Kollektivarbeitsrecht
- Tarifvertragsrecht
- Arbeitskampfrecht
- Betriebsverfassungsrecht
- Kirchliches Arbeitsrecht
- Zivilrecht
- Gesellschaftsrecht

Herzlich willkommen im Team

Frischer Wind in der DWL Gruppe: Wir freuen uns, Tom Fangmeyer im Team begrüßen zu dürfen. Als Fachinformatiker für Systemintegration verstärkt er seit Kurzem unsere IT-Crew.

Schön, dass du da bist, Tom – auf eine gute gemeinsame Zeit!



Eine Ausgabe nur für Sie?

Registrieren Sie sich für unseren Newsletter!

[Jetzt anmelden →](#)



Hausbesitzer

Vorfälligkeitsentschädigung: Kein Betriebsausgabenabzug bei Immobilienverkauf

Bei Leistung einer Vorfälligkeitsentschädigung im Zuge der Veräußerung von Immobilien wird ein ursprünglicher wirtschaftlicher Zusammenhang einer Darlehensaufnahme mit (Vermietungs-)Einkünften von einem neuen, durch die Veräußerung ausgelösten Veranlassungszusammenhang überlagert bzw. ersetzt.

[Weiterlesen →](#)

Arbeitgeber und Arbeitnehmer

Arbeitsrecht am Bau: Auf die Vertragsart kommt es an

[Weiterlesen →](#)

Ärzte und Heilberufe

Arzt muss nicht über Kostenerstattung durch Privatversicherung aufklären

[Weiterlesen →](#)

Ärzte und Heilberufe

Honorarärzte bleiben oft abhängig beschäftigt

[Weiterlesen →](#)

Unternehmer

Verdeckte Gewinnausschüttungen an GmbH-Gesellschafter: Wann sie vorliegen und welche Konsequenzen sie haben

[Weiterlesen →](#)

Ihr Service zur digitalen Erfassung von Personal- und Mandantendaten.

Willkommen im Portal für Arbeitgeber.



Minijob

Personalfragebogen für Minijobs bis zu einem maximalen monatlichen Gehalt von 603 €

[Hier ausfüllen](#)



Festanstellung

Personalfragebogen für Angestellte mit einem monatlichen Gehalt von mehr als 603 €

[Hier ausfüllen](#)



Ausbildung

Personalfragebogen für Auszubildende

[Hier ausfüllen](#)



Sofortmeldung

Personalfragebogen für Branchen mit einer Sofortmeldepflicht

[Hier ausfüllen](#)



Minijob als Student

Personalfragebogen für Studenten mit einem maximalen monatlichen Gehalt von 603 €

[Hier ausfüllen](#)



Werkstudent

Personalfragebogen für Studenten mit einem monatlichen Gehalt von mehr als 603 €

[Hier ausfüllen](#)



Festanstellung aus dem Ausland

Personalfragebogen für Angestellte mit einem monatlichen Gehalt von mehr als 603 €, die einen Wohnsitz im Ausland haben oder aus dem Ausland zugezogen sind.

[Hier ausfüllen](#)



Kurzfristige Beschäftigung

Personalfragebogen für eine vorübergehende Anstellung von max. 3 Monaten oder 70 Arbeitstagen

[Hier ausfüllen](#)



Firmenfahrzeug

Fragebogen für die Nutzung eines Firmenfahrzeuges

[Hier ausfüllen](#)



Exklusiv

Deutschland-Rente soll Millionen an die Börse bringen: Das kann das neue Depot

🕒 Lesezeit: 8 Minuten

★ Aus "BUSINESS INSIDER"

Um zu verstehen, wie tief der Umbruch reicht, der gerade in den Maschinenräumen der deutschen Finanzbranche stattfindet, schaut man am besten in die Auftragsbücher von Chris Püllen. Bei ihm laufen die Geschäfte blendend, weil sich derzeit jeder Finanzanbieter, der etwas auf sich hält, auf einen großen Moment vorbereiten will: den Start des Altersvorsorge-Depots.

Weiterlesen →

Wissenswertes

Wussten Sie schon, dass Hunde und Menschen länger als bisher gedacht zusammenleben?

Hunde sind des Menschen bester Freund: Als treue Begleiter und Beschützer können sie uns ein (Hunde-)Leben lang begleiten. Dass sie von Wölfen abstammen, ist vielen bekannt. Doch wann wurde aus *Canis lupus* der *Canidae*? Vor etwa 12.000 Jahren – in der Jungsteinzeit – wurden im sogenannten Fruchtbaren Halbmond im Nahen Osten die ersten Jäger und Sammler sesshaft und begannen damit, Landwirtschaft zu betreiben. Von dort aus verbreitete sich diese Praktik in den ersten menschlichen Kulturen. Bis vor kurzem wurde angenommen, dass die Menschen erst um diese Zeit (vor 10.900 Jahren) begonnen, mit domestizierten Hunden zusammenzuleben.

Darauf deutete ein bis dahin aktueller Fund hin, der bewies, dass Hunde sich genetisch sehr eindeutig von Wölfen unterscheiden. Bereits vor 34.000 wurden neben Menschen begrabene Hundezähne entdeckt – was bedeutet, dass Tiere und Menschen schon sehr früh gemeinsam beigesetzt wurden. Neue Studien zeigen allerdings, dass es bereits vor 14.300 eine Hundelinie gab, die in Europa weit verbreitet war. Da sie auch zu diesem Zeitpunkt bereits eindeutig keine Wölfe mehr waren, muss die Domestizierung der Tiere noch weit davor geschehen sein, denn dieser Prozess kann mehrere Generationen andauern.

Innovationen

Ausgedacht und umgesetzt.

Themen, die die Welt weiterbewegen:
Digitalisierung, Künstliche Intelligenz,
Industrie 4.0, Mobilität – und noch
einiges mehr.

01

Pro und Contra: Warum Selbstscanner-Kassen manche begeistern und andere nerven

Die einen lieben sie, die anderen meiden sie. Es geht um Selbstbedienungskassen, die sich mittlerweile nicht mehr nur in Supermärkten befinden. Die Ideen hinter diesem System – Einkaufenden Zeit an der Kasse zu sparen und Mitarbeitende zu entlasten – sind sinnvoll. Doch wie werden sie von den Einkaufenden wirklich empfunden? Der folgende Beitrag klärt darüber auf.

Weiterlesen →



02

So teuer ist das Arbeiten im Homeoffice

PC (oder Laptop), Monitor, Drucker, Router, Kaffeemaschine oder Ventilator: alle Geräte, die im Homeoffice leistungsstark zum Einsatz kommen müssen. Doch was kosten sie die zuhause Arbeitenden wirklich?

Weiterlesen →

03

EU-App zur Altersprüfung: Experten knacken „Sorglos-Paket“ in Minuten

Der Jugendschutz im Internet soll revolutioniert werden. Dafür hat die EU-Kommission eine App entwickelt. Das Problem: Bereits wenige Stunden nach ihrer Vorstellung durch Ursula von der Leyen war die App bereits "geknackt".

Weiterlesen →



04

Polnischer Influencer-Roboter verjagt Wildschweine

Edward Warchocki ist ein humanoider Roboter aus Polen, ein Produkt der chinesischen Firma Unitree und ein echter Social Media-Star. Jüngst verjagte er eine Rote Wildschweine aus einem Stadtgebiet, interagierte auf der Straße mit Politikern, besuchte Busse und Supermärkte und diskutierte im polnischen Parlament mit. Mittlerweile kann Edek – so Edward Warchockis Spitzname – auch als Marketinginstrument von Firmen gebucht werden.

Weiterlesen →

Unsere Gruppe

DWL Döcker und Partner

Unser Team aus Steuer- und Rechtsberatung berät dich fachübergreifend und passgenau.

DWL Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Unser erfahrenes Wirtschaftsprüfungsteam prüft für dich Jahresabschlüsse und besondere Sachverhalte.

DWL Consulting

Strategische Unternehmensberatung, von der Finanzierungsplanung bis zur HR-Expertise.

DWL IT-Service

Der Business-Erfolg von morgen ist digital. Verlass dich auf qualifizierte Lösungen zu allen IT-Fragen.

DWL Nah dran,
weit vorn.

dwl-gruppe.de

DWL Döcker und Partner mbB

Wirtschaftsprüfer
Steuerberater
Rechtsanwälte

Rheine

Kardinal-Galen-Ring 50
48431 Rheine
+49 5971 9214-0
Email schreiben

Handrup

Hestruper Straße 5
49838 Handrup
+49 5904-891
Email schreiben

Online

Instagram
Facebook
LinkedIn
Xing

EXPT Solutions bietet lediglich allgemeine Informationen. Wir übernehmen keine Gewähr für die inhaltliche Richtigkeit und Vollständigkeit der Informationen. In keinem Fall sind diese geeignet, eine kompetente Beratung im Einzelfall zu ersetzen. Hierfür steht Ihnen die **DWL Döcker und Partner mbB** | Wirtschaftsprüfer, Steuerberater, Rechtsanwalt gerne zur Verfügung. EXPT Solutions unterliegt urheberrechtlichem Schutz. Eine Speicherung zu eigenen privaten Zwecken oder die Weiterleitung zu privaten Zwecken (nur in vollständiger Form) ist gestattet. Kommerzielle Verwertungsarten, insbesondere der Abdruck in anderen Newslettern oder die Veröffentlichung auf Webseiten, bedürfen der Zustimmung der Herausgeber. Bildnachweise: Seite 4: insta_photos - stock.adobe.com, Seite 4: NDABCREATIVITY - stock.adobe.com, Seite 5: mnirat - stock.adobe.com, Seite 6: vegefox.com - stock.adobe.com, Seite 6: Seventyfour - stock.adobe.com, Seite 8: Danielanee7@gmial.com, Seite 10: Who is Danny - stock.adobe.com. Gestaltung und Produktion: WIADOK - Corporate Publishing für Steuerberater - www.wiadok.de